

Wichtig: Nach dem Urlaub Kontobewegungen prüfen

Frankfurt, 16. August 2022 – Auf Reisen werden girocards und Kreditkarten besonders häufig eingesetzt. Sei es, um Bargeld am Automaten abzuheben oder Restaurantrechnungen und Einkäufe zu bezahlen. Um den Überblick zu behalten, sollte man gleich nach dem Urlaub seine Kontoauszüge bzw. Kontobewegungen und die Kreditkartenabrechnungen genau prüfen. Das geht auch über das Online-Banking oder eine Banking-App. Abbuchungen, die man selbst nicht veranlasst hat, müssen sofort der Bank oder Sparkasse gemeldet werden, um im Zweifel schnell handeln zu können. Fehlerhafte Buchungen auf der Kreditkartenabrechnung sollten ebenfalls unverzüglich reklamiert werden. Dazu wenden sich Verbraucherinnen und Verbraucher an das kartenausgebende Institut. Wer befürchtet, dass die eigenen Zahlungskarten missbräuchlich genutzt wurden, sollte diese vorsorglich sperren. Außerhalb der Öffnungszeiten des Kreditinstituts ist das rund um die Uhr beim zentralen Sperr-Notruf 116 116* möglich.

* Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland (+49 116 116) können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen aus dem Ausland nicht erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer +49 (0) 30 4050 4050.

Weitere Tipps zum richtigen Umgang mit Karte und PIN hat die EURO Kartensysteme GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutschen Kreditwirtschaft im Internetportal www.kartensicherheit.de zusammengestellt. Hier finden Verbraucher:innen viele interessante Informationen zu bargeldlosen Zahlungsmitteln und einen SOS-Infopass mit den wichtigsten Sperrnummern für den Notfall als Download.

Pressemeldung abrufbar unter www.kartensicherheit.de

Übermittelt durch:

Schwarz & Sprenger GmbH – Telefon: +49 (0) 89 / 2153 7887 0 – www.schwarz-sprenger.de